

Kalebasse mit Stöpsel

EMK/4.407



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Kalebasse mit Stöpsel // el-cy: kolódschin // tr-cy: su gabağı / su kabağı

Die Kalebasse ist zur Gänze mit zyprischen Briefmarken beklebt und farblos lackiert. Der gerade Hals ist am oberen Ende aufgeschnitten - das getrocknete Fruchtfleisch und die Samen sind entfernt - und mit einem Plastikstöpsel einer Getränkeflasche verschlossen.

Der Ziergegenstand wurde von Stampcraft hergestellt und 1989 in Nikosia erworben.

Mehrere der Briefmarken haben sich an den Ecken gelöst.

H: 30 cm

Objektklasse

Kalebasse

Ziergegenstand

Hersteller/in

Stampcraft

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1989

Material

Flaschenkürbis

Briefmarke

Kunststoff

Technik

geschnitten (Kürbis)

ausgehöhlt (Kürbis)

geklebt (Papier)

lackiert (Kürbis)

Abbildung

Figurales Motiv

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 209.](#)

Hier im Kapitel Kalebassen publiziert als "Kalebasse, kolódschi(n)/gologa; EMK4.407/a+b

Zur Gänze mit zypriotischen Briefmarken beklebt, farblos lackiert, weißer Plastikstöpsel; 1989/Nikosia; H 29 cm, GH 30 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Kalebassen finden Sie hier.](#)